

Mitteilungsblatt

Turnverein Zuzwil

September 2003

14. Jahrgang 4. Ausgabe
erscheint vierteljährlich

Vorwort

Nach einem fantastischen Sommer und hoffentlich auch erholsamen und tollen Sommerferien geht es wieder mit "Vollgas" weiter.

Am 15. und am 22. November 2003 wird unsere bekannte **Turnshow** stattfinden. Unser neuer OK-Präsident, Marcel Büsser, ist mit dem ganzen OK und dem Regieteam schon mitten in den Vorbereitungen. Auch dieses Jahr haben sich die Leiter für ein spannendes Thema entschieden: **Zeitreise**. Ich freue mich auf tolle Vorführungen, welche unsere kreativen Leiter und Leiterinnen wieder auf die Beine stellen werden!

Nun aber erst ein Blick zurück. Im Juni fanden verschiedene **Turnfeste** statt. Am 14. Juni nahm die Mixed-Riege an den Kantonalen Meisterschaften in Balgach teil, vom 21.-22. Juni war unsere Mannschaft in Dotzigen Bern und die Frauen- und Männerriege in Butikon anzutreffen. Details zu diesen Turnfesten könnt ihr in den Berichten lesen. Es war toll, wie alle Mitglieder Werbung für unser TTF04 gemacht haben! Viele von uns haben diese Turnfeste vermutlich mit ganz

anderen Augen mitverfolgt. So hat das OK viele wertvolle Feedbacks und Tipps von den diesjährigen Turnfesten erhalten. Wir freuen uns, wenn wir auch in den kommenden Monaten aufmerksame Mitglieder haben – kommt mit euren guten Ideen auf uns zu!

Remo Büsser und Adrian Wick haben sich nach langem Suchen bereit erklärt, die **Turnfahrt** der Mixed-Riege zu organisieren. Der Vorstand und sicherlich auch die Mixed-Riegler schätzten diesen Spontaneinsatz sehr. Leider wurde die Turnfahrt dann aber aufgrund der geringen Teilnehmerzahl doch nicht durchgeführt. Schade. Remo und Adrian danken wir trotzdem ganz herzlich für ihre Bereitschaft und ihren grossen Einsatz! Für die Turnfahrt im 2004 werden wir uns jetzt schon auf die Suche nach 2 Organisatoren machen. Wir hoffen, dass wir bis zur HV im Februar schon erste Infos haben, damit ihr euch frühzeitig anmelden könnt.

Unsere **JUGI's** haben an verschiedensten Wettkämpfen teilgenommen und waren zum Teil sehr erfolgreich. Die Tanzriege von Andrea Wehrli hat zudem am Jugihit Gymnastik des STV gewonnen und durfte am ThurCup vom 13. September 2003 in Oberbüren ihre Aufführung nochmals zeigen. Auch von unserer Seite herzliche Gratulation!

Im Bericht von Melanie Schneider **Werbung für unsere Turnverein-Aufgaben** informieren wir euch über unseren jüngsten Gedankenaustausch aus dem Vorstand. Auf der Homepage und im Sprinter wollen wir euch fortlaufend unsere Mitglieder und deren Aufgaben vorstellen. Mehr dazu aber im folgenden Bericht. Wir danken euch im Voraus für eure Mithilfe!

Nun noch eine ganz erfreuliche Nachricht: ab HV 2004 können wir das Amt des Oberturners wieder besetzen! **Silvana Kesseli** wird als **Oberturnerin** die Nachfolge von Nick Grob antreten. Sie wird ab sofort den Vorstands- sowie Leitersitzungen teilnehmen, um sich gut auf dieses Amt vorzubereiten. Wir danken Silvana herzlich für ihre Zusage und freuen uns, sie in unserem Vorstand aufnehmen zu können!

Eure Vizepräsidentin
Cornelia Schärer

Werbung für die Aufgaben in unserem Turnverein

Liebe Mitglieder

Wir suchen immer wieder hilfsbereite und motivierte Turner- und Turnerinnen, die bereit sind, irgend ein „Ämtchen“ zu übernehmen. Die Suche ist nicht immer einfach und wir haben uns Gedanken über die Ursache dafür gemacht. Vielleicht, weil vielen von uns zu wenig bewusst ist, dass ALLE einen kleinen Beitrag für einen gut funktionierenden Verein leisten sollten. Oder aber auch deshalb, weil wir einfach zu wenig über die Aufgaben in unserem Verein wissen, z.B. welche Aufgaben erledigt werden müssen, wie viel Zeit die Ausübung des Amtes in Anspruch nimmt, wie viel wir aber auch davon persönlich lernen können und welches eine Motivation für die Ausübung eines Amtes sein kann. Um diesen und vielen weiteren Fragen auf den Grund zu gehen, haben wir folgende Massnahmen beschlossen:

Sprinter:

In jeder Ausgabe werden wir künftig ein Interview mit irgendeiner Person im Turnverein abdrucken, die über ihre Aufgabe, ihr Engagement, ihre Erfolgserlebnisse, ihre Motivation aber auch über ihren Job usw. befragt wird. Die Personen werden per Los ausgewählt, angefragt und zusammen wird dann das Interview erstellt. Freut euch auf interessante und informative Interviews! Das erste Interview erscheint im Dezembersprinter!!!

Internet:

Auf dem Netz werden alle zwei Monate Kurzinterviews zu sehen sein. Seht nach und lasst euch überraschen!

Mit dieser "Werbung" für unsere Aufgaben möchten wir euch informieren und vor allem auch motivieren, ein Amt zu übernehmen und eure Turnkollegen und Turnkolleginnen, welche bereits ein „Jöbchen“ ausüben, zu unterstützen. Wir möchten dazu auffordern, euch aktiv an unserem Vereinsleben zu beteiligen. Natürlich freuen wir uns, wenn ihr es uns mitteilt, falls ihr euch für irgend ein Ämtchen berufen fühlt oder auch einfach mal etwas versuchen möchtet.

Auf eure Mithilfe bei den Interviews sind wir natürlich angewiesen! Fürs Mitmachen danken wir euch im voraus.

Liebe Grüße

Im Namen des Vorstandes
Melanie Schneider

Mixedriege

Ein Blick zurück – Turnfeste und Wettkämpfe im 2003

Hulftegg-Stafette vom 4. Mai 2003

Die Hulftegg-Stafette fand dieses Jahr am gleichen Wochenende wie unser Trainingsweekend statt, dennoch stellten wir wieder eine schlagkräftige Truppe zusammen: Martin Kalberer Mountainbike, Manuel Hämmerli Geländeläufer, Herbert Wehrli Rennvelo, Erich Schmid Bergläufer und Dani Wick Talläufer. Das Team des TV Zuzwil erreichte den guten 25. Rang von insgesamt 46 Mannschaften.

Gibt es nächstes Jahr vielleicht auch ein Damen-Team des TV Zuzwil an der Hulftegg-Stafette?

Leubercup vom 17. Mai 2003

Das Team-Aerobic startete unter der neuen Leitung von Fränzi Heeb und Bettina Feurer zu seinem ersten Wettkampf. Die Truppe zeigte die neu einstudierte Vorführung mit viel Elan und Freude. Mit der guten Note von 8.44 Punkten waren alle sehr zufrieden und zuversichtlich für die nächsten Wettkämpfe.

Die Gerätekombination konnten wir am Leubercup leider nicht aufführen, da wir zu viele Abwesende an diesem Datum hatten.

Abendmeeting in Herisau vom 4. Juni 2003

Bereits schon zur Tradition geworden ist das Abendmeeting in Herisau. Es ist der erste Gradmesser für die Leichtathleten vor den Turnfesten. Dieses Jahr hat Andrea Schärer erstmals die Leichtathleten mit interessanten und abwechslungsreichen Trainings auf die Saison vorbereitet.

Kant. Meisterschaften in Balgach vom 14. Juni

An Meisterschaften weht ein leicht anderer Wind! Dies merkten die Mixedriegler des TV Zuzwil rasch. Die Lautsprecherdurchsagen von den ersten Resultaten der Konkurrenten zeigte, dass hier „strenger“ als an den Turnfesten bewertet wird, was sich auch in unseren Noten widerspiegelt:

Gerätekombination	7. Rang	7.12 Punkte
Team-Aerobic	8. Rang	8.13 Punkte
4x100m Turnerinnen	4. Rang	9.05 Punkte
4x100m Mixed	9. Rang	8.39 Punkte
Pendelstafette Mixed	5. Rang	9.18 Punkte
	9. Rang	8.74 Punkte
800m Mixed	2. Rang	9.17 Punkte

Über den Podestplatz im 800m haben wir uns sehr gefreut!

Nach dem Wettkampf das Fest! Hier waren die Zuzwiler die klaren Sieger. **Fast jeder Festbesucher war mit einem Kleber des Toggenburger Turnfestes 2004 in Zuzwil „geschmückt“**. Es hat sich schnell herumgesprochen, dass sich mit einem TTF-Kleber bestens erste Kontakte knüpfen lassen.

Seeländisches Turnfest in Dotzigen, 21./22. Juni

Das Seeländische Turnfest in Dotzigen war in jeder Hinsicht der Höhepunkt dieser Wettkampfsaison.

Die 4x100m-Läufer, in Begleitung unseres Fahnenträgers Ignaz, waren bereits am Freitag im Einsatz. Leider war das Wettkampfglück nicht auf der Seite der Delegation aus Zuzwil. Eine Staffel verlor den Stab und Andi Fässler „holte“ sich noch eine Zerrung. Dennoch wurde der Schaden mit der Note von 8.40 Punkten in Grenzen gehalten. Unter „ortskundiger“ Betreuung durch Ignaz war die Enttäuschung unserer 4x100m-Delegation bald wieder vergessen. Bereits die Party am Freitagabend war super gewesen und der ausgiebige Brunch am anderen Morgen machte alle wieder fit.

Der Grossteil des TV Zuzwil reiste dann am Samstag nach Dotzigen. Wir waren vom Wettkampf- und Festgelände begeistert. Der extra erstellte Swimming-Pool lud bereits zu einer Abkühlung ein. Aber noch war es zu früh zum Entspannen. Unser Wettkampf lang ja erst noch vor uns.

Mit sehr guten Leistungen in jeder Disziplin klassierte sich der TV Zuzwil mit einer ausgezeichneten Gesamtnote von 26.92 Punkten auf dem 5. Rang von 19 Vereinen (3. Stärkeklasse). Insgesamt ergab dies der 21. Rang von 130 Vereinen. Hier die Resultate im Einzelnen:

Team-Aerobic	9.20 Punkte
Gerätekombination	8.87 Punkte
800m (im Acker)	8.83 Punkte
Pendelstafette	9.13 Punkte
4x100m	8.40 Punkte

Es sei eines der besten Turnfeste gewesen, haben viele Mixed-Riegler betont. Natürlich hat auch das ausgezeichnete Wetter zu diesem Eindruck beigetragen. Wir freuen uns auf die nächsten Turnfeste.

Euer Riegenleiter

Nick

Jugendriege

Jugi-Cup Final 2003 vom 6./7. Sept. in St.Gallen

Mit den Geräteturnerinnen Aline Furrer, Tanja Meienhofer, Giuliana und Patricia Hüppi und den Leichtathleten Oliver und Simon Rölli, Simon Keller, Sven Buff, Fabian Landolt, Robin Schlauri, Raphael Brändle, Nadine Strasser, Janine Zünd, Tamara Hagen, Francesca Keller, Jennifer Thalmann, Salome Kaiser, Claudia Keller, Joanna Keller und Rebekka Hofmann nahmen 20 junge Sportlerinnen und Sportler des TV Zuzwil am diesjährigen Kantonalen Jugi-Cup-Final teil. Die Reise führte nach St.Gallen und nebst den engagierten Leitern und Eltern reiste auch die Sonne mit.

Mit diesem unschlagbaren Team konnte auch nichts schief gehen, sodass es für alle jungen Finalteilnehmer/innen ein interessanter, sportlicher und spassiger Tag wurde. Vielen Dank vor allem an alle Leiter, die sich für dieses wichtige Wochenende Zeit nahmen und an die Eltern, die uns zünftig unterstützten und auch fleissig Taxi spielten.

..... und das Wichtigste:

HERZLICHSTE GRATULATION ZU EUREN TOLLEN LEISTUNGEN!

„...ein Glückstag für die Tanzjugi Zuzwil!“

So begann der Brief, den wir vor kurzem vom STV aus Aarau erhalten haben.

Dank der Teilnahme beim Jugihit Gymnastik und einer riesigen Portion Glück haben wir bei der letzten Jugihit Gymnastik-Ziehung einen Warengutschein von alder+eisenhut im Wert von Fr. 500.- gewonnen.

Der Jugihit Gymnastik besteht aus 10 vom STV vorgegebenen Tanzelementen. Der Jugihit gilt als bestanden, wenn die Jugendriegler vor Publikum in einer Gruppenvorführung mitgetanzt haben, in der mind. 5 Elemente enthalten sind. Und das galt am letzten Leuberg Cup, wo wir vor der Rangverkündung auftreten durften, als bestanden.

Eventuell wird im nächsten Gymlive über den Jugihit Gymnastik berichtet.

Uebrigens sind auch unsere Nachbarn an einer Tanzjugi interessiert, wurden wir doch an den ThurCup vom 13. September 2003 nach Oberbüren eingeladen, unser Leuberg Cup Programm vor dem Finale vorzuführen.

Andrea Wehrli

Nachwuchsreporter

Getulager in Staad vom 3. 8. – 8. 8. 03

Carmen, Sandrine, Nicole und Désirée entschieden sich für ein freiwilliges Trainingslager in der letzten Woche der Sommerferien. Erster Gedanke als wir ankamen: "Oh Gott, am liebstä gad wieder hei!" Unter der Leitung von Uschi Eisenegger begann das Training am Sonntagnachmittag. Trotz den sehr hohen Temperaturen, konnten wir gute Leistungen erbringen und lernten viel dazu. Unser gutgelauntes Leiterteam, das aus hochqualifizierten Leuten bestand, wussten genau wie sie uns helfen konnten.

Um 7.00 war Tagwache. Der Tag bestand aus drei Trainingseinheiten. Am Morgen wurde durchgeturnt, am Nachmittag dauerte das Training bis 16.00.

Danach gingen wir gemeinsam an den Bodensee, der mit seinen 30 Grad nicht gerade eine Erfrischung war. Sogar einen Kilometer vom Ufer entfernt, reichte uns das Wasser nur gerade bis zur Hüfte.

Um 19.30 begann die 3. Trainingseinheit und dauerte teils sogar bis 22.00.

Die ganze Woche durch trainierten wir zusätzlich für ein Showprogramm, das wir am Freitagmorgen unseren Gästen vorführten.

Die Anfangsgedanken waren schnell verschwunden und zum Schluss fiel uns der Abschied doch noch schwer.

Carmen, Sandrine, Nicole und Désirée

St.Galler Kantonale Gerätemeisterschaft vom 30.08.03 in Mels

Nach 1 ½ -stündige, lustiger Autofahrt kamen wir in Mels an! Nachdem wir endlich die Turnhalle gefunden hatten, wärmten wir uns draussen auf. Als erstes Gerät hatten wir Boden, danach Ringe, Sprung und zuletzt Reck. Nach dem Wettkampf bekamen wir einen Bon für Spaghetti und „speziellen“ Tee. Gespannt warteten wir, neben den Essensresten, auf die Rangverkündigung. Endlich war es soweit. Patricia Hüppi hatte 35.00 Punkte und konnte eine Auszeichnung in Empfang nehmen. Janine Bitschnau hatte 34.20 Pt., Nathalie Ruckstuhl 34.00 Pt. und Sabrina Schori hatte 33.55 Pt. Wir sind relativ zufrieden mit diesem Resultat.

Einen Tag später, an der Thurgauer Meisterschaft in Zuckenriet, haben wir sogar drei Auszeichnungen gewonnen.

Geräteturnerinnen K3: Patricia, Nathalie, Janine und Sabrina

Frauenriege

Turnfahrt vom 30./31. August 03

Trotz düsterer Wetterprognosen stehen am Samstagmorgen um 6.20 Uhr 42 Frauen gut gerüstet und gut gelaunt in Züberwangen und Zuzwil parat. Die Reise geht ins Bündnerland, wandern ist angesagt. Doch zunächst werden wir im Car verwöhnt: Kaffee und Zöpfli – frisch vom Dörig-Beck. Da lacht das Herz und wir geniessen den feinen Zmorge. Recht herzlichen Dank, Heidi! Das war eine super Idee. Wir haben auch nicht vergessen, dass unsere Reiseleiterin Marlis heute Geburtstag hat, und so ertönt schon bald ein fröhliches „Happy birthday“.

In guter Stimmung erreichen wir um halb neun Klosters. Renate verteilt noch schnell Gravensteiner – Vitamine müssen sein, schliesslich haben wir eine strenge Wanderung vor uns: viereinhalb Stunden. Schon bringt uns die Gondel auf die Madrisa. Und los geht's! Der Prättigauer Höhenweg ist eine der schönsten Tages-Wandertouren im Bündnerland.

Sogar die Sonne begrüsst uns mit einem fröhlichen Zwinkern. Wir sind die einzigen Wanderer weit und breit. Und so marschieren wir plaudernd los; immer wieder halten wir inne und geniessen die sensationelle Aussicht ins Prättigau. Doch bald schon verstummen die Gespräche, der Pfad wird enger und schmaler, und wir bewegen uns im Gänsemarsch. Nur die Munken hört man noch rufen. Steil bergauf führt die Route bis zum höchsten Punkt der Wanderung, auf das Fürggli (2255m). Mit roten, verschwitzten Köpfen treffen die meisten ein. Jetzt haben wir uns aber die Mittagspause verdient!

Was kommt denn da zum Vorschein? Aha, ein Halbliter! Schnell werden Becher verteilt, und wir stossen auf ein tolles Wochenende an. Frisch gestärkt geht's wieder weiter. Ab jetzt ist's ein Kinderspiel, nur noch bergab führt der Weg.

Ob wir es wohl noch trockenen Fusses nach St. Antönien schaffen? Klar doch! Kaum sind die letzten um halb drei im Restaurant Alpenblick eingetroffen, setzt auch schon der Regen ein.

Aber das kümmert uns jetzt nicht mehr. Jetzt wird bestellt: Huskaffee, Chrüterlutz

Langsam, ihr Frauen, wir müssen noch weiter - nach Partnun. Bis zur Unterkunft geht's nochmals eineinhalb Stunden zu Fuss – bergauf.

15 Frauen werden vom Hüttenwart mit dem Bus abgeholt. Die restlichen geniessen nochmals die phantastische Natur beim Aufstieg zur Hütte. Feucht, nass und fröhlich kommen um halb sechs auch die letzten Wandersfrauen beim Berghaus "Sulzfluh" an.

Nachdem alle die Unterkunft bezogen haben, trifft man sich im Restaurant wieder: gutgelaunt und mit einem Bärenhunger. So verwundert es kaum, dass bei der feinen Bündner Gerstensuppe fast alle nochmals einen Nachschlag nehmen. Und auch beim Hauptgang, Prättigauer Brätkügeli mit Polenta und Bohnen, langen alle kräftig zu. Und jetzt kann wieder diskutiert werden und auch die Jasserinnen kommen diesen Abend nicht zu kurz.

Eine besondere Ueberraschung gibt es fürs Geburtstagskind. Ein Ständchen vom Hüttenwart: mit zwölf Kuhglocken spielt er „Happy birthday“. Da ist Marlis sichtlich gerührt. Es ist ein gemütlicher Abend, auf den eine ruhige Nacht – sogar im 28er Massenschlag - folgt.

Am Sonntagmorgen – kalt ist's und neblig – steht eine Trottinettfahrt auf dem Programm. Brrr, durchgefroren und mit eisigen Fingern kommen die meisten in St. Antönien an. Zum guten Glück können wir uns im Dorfbeizli äusser- und innerlich wieder aufwärmen.

Nun bringt uns der Car nach Maienfeld, und wer hätte das gedacht, blauer Himmel und Sonnenschein begrüssen uns auch dort. Noch eine Wanderung ist angesagt, aber für uns wandererprobte Frauen ist es ein Spaziergang. Durch den schon herbstlichen Wald schlendern wir Richtung Heididorf. Dort werden wir nochmals so richtig verwöhnt. Capuns gibt's zum Zmittag, hmmh, da läuft einem das Wasser im Mund zusammen.

Gut gestärkt treten wir die Heimreise an und unser Chauffeur Willi bringt alle wieder gesund nach Zuzwil und Züberwangen heim.

Zwei wunderschöne, intensive Tage mit vielen bleibenden Eindrücken durften wir erleben.

Darum möchte ich im Namen aller Frauen unseren beiden Organisatorinnen Marlis und Edith ganz ganz herzlich danke sagen.

Regina Dürlewanger

Männerriege

Ausflug der Männerriege

Diesmal war bewusst nur eine kleinere Reise angesagt. Am Morgen des 6. Septembers versammelten sich 28 Mitglieder vor dem FW-Depot, um mit Privatautos zum „Sammelplatz“ bei Appenzell zu gelangen.

Dort angelangt wurden Rucksack, Reifstecken und was es eben sonst noch zum Wandern braucht ausgepackt und auf Mann genommen.

Der Organisator Willi Gähwiler erklärte mit gewohnt rassistischer (militärischer) Stimme die Marschrouten. So konnte auch nichts schief gehen, und wir gelangten nach einstündigem Fussmarsch auf den Hirschberg. Trotz Wolken und nur wenig Sonnenschein genossen die härteren Kameraden bei relativ frischem Wetter in der Gartenwirtschaft die Aussicht auf die Föhneren, den Hoher Kasten, den Säntisgipfel etc.. Nach längerem Aufenthalt - die einen nahmen Znüni bis zum Mittag, die andern schieberten mit den Jasskarten, und wieder andere vertieften sich in unzählige Diskussionen über Gott und die Welt - zogen wir über Stock und Stein gegen den Stoss und nachfolgend nach Gais (Geess).

Nach einem Abstecher ins Restaurant „Rähn“, wo wieder fürs leibliche Wohl gesorgt war, ging's zurück zum Ausgangspunkt. Natürlich konnte manch einer so früh ja auch nicht zu Hause sein. So fanden die meisten noch weitere „angeschriebene Häuser“ auf dem Heimweg.

Fredi Heuberger

Frauen- und Männerriege

Linthverbands Turnfest Buttikon 21./22. Juni 03

Nachdem sich der gemischte Wettkampf im letzten Jahr in Basel als sehr bereichernd und interessant herausgestellt hat, stellte sich dieses Jahr kaum die Frage, ob die Männer- und Frauenriege wieder gemeinsam am Turnfest teilnehmen soll oder nicht. Wir taten es einfach – und dies mit Erfolg.

Bei zwar schier unerträglicher Hitze von 33 Grad mussten wir bereits zu Beginn des Wettkampfes kühlen Kopf bewahren, denn die „über alles geliebte Disziplin“ mit dem Frisbee durch den Reif war als erstes angesagt. Viele von uns hatten einen guten Start, ein paar liessen sich durch den aufkommenden Wind beirren, sodass wir schon mit einigen Punkteverlusten zur nächsten Disziplin, dem Stepweitwurf übergehen mussten. Auch da gelang noch nicht alles nach Wunsch, zum Glück aber sind immer welche im Team, die allem zum trotz stets ihre guten Trainingsleistungen in den Wettkampf mitnehmen können. Ein gutes Team ist eben ein gutes Team!!! Beim Unihockey sowie beim Rugbylauf fanden dann alle wieder die nötige Ruhe, es gab wenig Patzer und dafür umso mehr tolle Läufe. Im 3. Wettkampfteil, eine Disziplin, die bedingungslose Konzentration und grosser Krafteinsatz verlangten, gaben wir alles, was wir noch drauf hatten, und die Kampfrichter durften auch entsprechend gute Noten für den TV Zuzwil notieren.

So, nun wars Schluss mit der Plagerei in der heissen Sonne, kühles Bier und Wasser war angesagt, das Festzelt bot den idealen Rahmen dazu. Wir waren natürlich alle gespannt auf die Gesamtnote, die konnten uns die Buttikoner aber erst am nächsten Tag liefern. Erst beim wohlverdienten Frühstück erhielten wir die „frohe Botschaft“, dass wir Sieger in unserer Stärkeklasse geworden seien, mit 26,22 Punkten in der 3. Stärkeklasse. Natürlich kamen wir um das verdiente Siegertröpfchen nicht herum, wir stiessen an auf unseren erfolgreichen, gemeinsamen Einsatz der Frauen- und Männerriege. Und freuten uns schon auf den nächsten gemeinsamen Wettkampf....

Gaby Flammer

Dorfchilbi vom 23./24. August 2003

Auch dieses sommerliche Wochenende lockte wieder viele Besucher an die Zuzwiler Dorfchilbi.

Unser Raclettebeizli war erneut ein rundum gelungener Anlass. Dank dem eifrigen Einsatz der Männer hinter der Theke und der Frauen an der Front konnten viele Gäste das feine Raclette mit kühlem Weisswein geniessen.

Das sehr heisse Wetter bewegte die Leute vor allem gegen Abend so richtig auf die Strassen. Um so schöner und gemütlicher war es, dann den Chilbi-Abend zu geniessen.

An dieser Stelle möchten wir allen Helferinnen und Helfern für den tollen Einsatz danken.

Einen speziellen Dank den Hauptverantwortlichen, von der Frauenriege Mägi Müller und Elfi Kempfer, von der Männerriege Niklaus Allenspach und Franz Schärer.

Gesamtverein – Top aktuell!

**Toggenburger Spieltag in Degersheim vom
13. September 2003**

JUGI ZUZWIL besetzen die Podestplätze....

Mit fünf Teams beteiligte sich die Jugi am diesjährigen Spieltag, welcher erstmals auch für die Jugend organisiert war – für die Jugend als *Spieltag*, für die Erwachsenen als *Spielnacht*.

Während der ersten Runde wurde Unihockey gespielt, nach der Pause Völkerball. Alle Zuzwiler Teams waren sehr erfolgreich im Punkte sammeln und so kam es, dass wir bei der Siegerehrung in der Kategorie KIDS auf dem 1. und 3. Podestplatz standen und bei den TEENIES sogar die ersten drei Ränge für uns reserviert waren. Herzliche Gratulation an alle Jugendriegler zu ihrem erfolgreichen Einsatz.

..genauso wie die Volley- Mixed- und Männerriege

Gegen Abend begannen die Spiele der Volleyballer und Unihockeyaner. Die Volleyballriege und die Männerriege stellten je eine Mannschaft im Volleyball, die Mixedriege deren zwei im Unihockey.

Alle Mannschaften lieferten sich harte, aber faire Spiele. Besonders spannend verlief das Finalspiel der Volleyballer, wo der TV Eschenbach gegen Volley TV Zuzwil um den Sieg kämpften, welcher schlussendlich nach Zuzwil ging.

Herzliche Gratulation auch dieser erfolgreichen Mannschaft. Den geglückten Spieltag aus Zuzwiler Sicht rundeten die Männerriege mit dem 3. Schlussrang im Volleyball ihrer Kategorie und die Mixedriege, ebenfalls dem dritten Rang im Unihockey ab.

Vorschau Turnshow 2003

Am 15. und 22. November 2003 werden die diesjährigen Turnshows über die Bühne gehen! Als Motto für dieses Jahr wurde das Thema „**Zeitreisen**“ ausgesucht. Alle TV Mitglieder und unsere hoffentlich zahlreichen Gäste sollen an diesen Abenden auf eine Zeitreise durch die Geschichte bis in Zukunft entführt werden.

Dem OK für diesen Anlass gehören an:

Regie:	Corinne Humbel und Silvana Kesseli
Bau:	Simon Ziegler
Personal:	Melanie Schneider
Finanzen:	Pamela Gilg
Wirtschaft:	Walo Humbel und Oskar Keller
Vorsitz:	Marcel Büsser

Selbstverständlich leisten zusätzlich viele TV Mitglieder einen grossen Einsatz, damit dieser Anlass auch in diesem Jahr wieder zu einem vollen Erfolg wird.

Das Leiterteam steckt bereits mitten in den Vorbereitungen für ihre Darbietungen. Wir möchten uns jetzt schon bei allen Beteiligten bedanken und zählen auch auf Deine Mithilfe!

Einige wichtige Punkte für Dich!

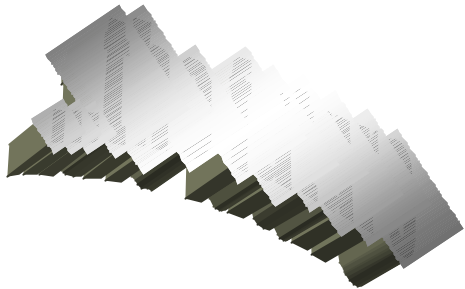
Einsatzplan: Dieser wird durch Melanie Schneider erstellt. Wenn Du begründet nicht mithelfen kannst, melde dies bitte rechtzeitig Melanie.

back to...

Termine:

Hautprobe:	7. November 2003
Einrichten:	14. November 2003
Kindervorstellung und 1. Turnshow:	15. November 2003
2. Turnshow:	22. November 2003

Werbung: Die beste Werbung ist die persönliche! Also, macht bereits jetzt tüchtig Werbung bei Euren Angehörigen, Arbeitskollegen/innen, Freunden, usw.



Marcel Büsser

TZ Fürstenland

Schlussabend TZ Fürstenland vom 22. August 03

Dieser stand ganz unter dem Motto: „Dankeschön“.

Zu einem feinen asiatischen Nachtessen wurden sämtliche Helfer aus den Trägervereinen, dem TZF und dem OK SJM 2003 geladen. Weitere Gäste waren die Ehrenmitglieder, Hauptsponsoren und die Mitglieder aus dem „Magnesianer-Club“. In der festlich gedeckten Mensa durften sich gegen die neunzig Personen nach dem Apéro auf genüsslichste von Mensa-Koch Ruedi Wiesli verwöhnen lassen. Ungewöhnlich und hervorragend war die Zusammenarbeit mit ihm an der SJM vom Juni dieses Jahres. Ein grosser Dank des TZF war ihm gewiss.

Ein Teil eines „verrückten“ Jahres kann mit diesem Abend abgeschlossen werden. Dem Vorstand des TZ Fürstenland lag viel daran, nochmals allen Mit-Beteiligten für ihren engagierten Doppelseinsatz (Fürstenland-Cup und SJM) ganz herzlich zu danken. Die vielen lobenden Kritiken betreffend der gesamten Organisation ist eine höchst motivierende Tatsache. Der Vorstand des TZF ist stolz auf eine solche Helferschar.

Trotz grosszügiger Bonverteilung an die Helfer-Crew resultierte ein höchst erfreulicher Reingewinn in der Festwirtschaft.

Den Hauswarten sei Dank. Mit ihrer Spontanität, ihrer Geduld und ihrem Vertrauen in das OK waren sie einzigartig – die SJM musste gelingen. Jeder anwesende Helfer wurde mit einem einmaligen SJM-Präsent geehrt. Für die Idee und Realisation zeichneten Francoise und Bruno Strub.

Rückblick Wettkampfsaison 2003

Gedankt wurde den jüngsten Turnern, den unermüdlichen Wettkämpfern, die hart trainieren, selten auf dem Podest stehen und auf die das TZF trotzdem nie verzichten möchte sowie den Erfolgsverwöhnten,

denen das TZF den nötigen Bekanntheitsgrad in der Öffentlichkeit verdankt.

Den Dank verdient hat das Leiterteam in mehrfacher Hinsicht. Ihre Ansprüche steigen. Dem Erwartungsdruck dem sie sich selbst aussetzen, müssen sie standhalten. Die Ziele die sie zu erreichen hoffen, werden anspruchsvoller. Das TZF ist froh, auf bewährte und neue Trainer zählen zu dürfen.

Top Five

Mit der Bekanntgabe der TOP Five erreichte der genüssliche Abend nach einem feinen Dessert den alljährlichen Höhepunkt. Daniel Eisenring, Cheftrainer, durfte eine überraschende Siegerehrung der besten Wettkämpfer 2003 vornehmen. Glückliche Gewinner von den eigens dafür kreierten und reichlich mit „Fressalien“ gefüllten Koffertaschen, Rucksäcken und Schulmappen waren:

Rang 1	Pablo Brägger	P2	STV Uzwil
Rang 2	Manuel Broger	P1	TV Zuzwil
Rang 3	Sandro Rütsche	P1	STV Gantereschwil
Rang 4	Timo Bähler	P4	STV Wil
Rang 5	Christian Kopp	P1	STV Schwarzenbach

Diese Geschenke werden jährlich liebevoll von Bruno Strub, dem Präsidenten des TZF und seiner Ehefrau Francoise ausgesucht und gesponsort.

Ihm, - dem Präsidenten des TZF – dem grossen Abwesenden des Schlussabends 2003, senden wir viele Gute Wünsche ins KSSG. Ein übermächtiger Rückenschmerz zwang ihn just am Morgen des Schlussabends zu einem Zwischenhalt im Kantonsspital, wo er noch der ersehnten Genesung entgegenfiebert.

Eine baldige und erfolgreiche Heilung ist unser Wunsch an ihn – fehlt doch etwas Wesentliches, wenn er an so wichtigen Anlässen nicht präsent ist.

Esther Andermatt

Toggenburger Turnfest 04

Unsere Hauptsponsoren

Wir freuen uns, dass wir euch unsere Hauptsponsoren für das

Toggenburger Turnfest 2004 nennen dürfen:

Bank in Zuzwil (www.bizu.ch)

zuzwilmediapool (www.zuzwilmediapool.com)

Elite Garage Zuzwil (www.elite-zuzwil.ch)

Wir danken unseren Hauptsponsoren ganz herzlich für ihre wertvolle Unterstützung und für ihr Wohlwollen zu Gunsten des Toggenburger Turnfestes und des TV Zuzwil. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Inserenten und Gönner

Ein grosses Dankeschön an alle bereits zugesicherten Inserenten, Gönnern und an alle weiteren Firmen, die uns sonst in irgendeiner Form unterstützen!

Wettkampfausschreibung

Anfangs August konnten wir die Wettkampfausschreibung an Vereine in den Kreisen Toggenburg, St. Gallen, Linthverband sowie an viele Einzelturner und an Verbände zustellen. In den nächsten Monaten wird sich nun zeigen, ob wir unser Ziel von 2500-3000 Turnern und Turnerinnen erreichen können. Dazu ist natürlich immer noch eure Unterstützung gefragt – wenn ihr Kontakt zu anderen Vereinen habt, motiviert die Mitglieder, ans TTF04 nach Zuzwil zu kommen!

vollguet

So heisst der Slogan für das Toggenburger Turnfest 04. Das "Voll...." stammt dabei von einem bekannten Toggenburger Sportler. "Guet" soll das Turnfest in allen Belangen gelingen.

Vollguet ist auch diese Tasche, die Andrea Wehrli unserem OK-Präsidenten geschneidert hat. Unterdessen hat der Wehrlibag eine weitere stolze Besitzerin gefunden.

Am 23. August 2003 hat unter der Leitung von Max Flammer (Ressort Wettkämpfe) und Roland Flammer (Ressort Infrastruktur) mit dem ganzen OK und der Technischen Kommission eine **Wettkampfplatzbesichtigung** in Zuzwil statt gefunden.

Unser „Toggenburger Turnfest 2004“ sowie unsere „Internet-Adressen“ sind mobil. Wer hat die Werbung auf vielen TV Zuzwiler-Autos noch nicht gesehen?!

Cornelia Schärer
OK TTF04 – Marketing

Helfereinsätze am TTF04

Hallo geschätzte Vereinskameradinnen und Vereinskameraden. Das Toggenburger Turnfest kommt langsam näher und damit ist auch die Tatsache verbunden, dass Ihr von mir als Personalverantwortlichem unweigerlich zu Helfereinsätzen eingeteilt werdet. Also haltet euch das

Datum vom 18.-20. Juni 2004 frei (verplanen verboten, das übernehme ich).

Nun, Spass beiseite. Das OK ist selbstverständlich sehr auf eure Mithilfe und Kooperation angewiesen, um die vielen anfallenden Aufgaben mit genügend Personal abdecken zu können. Ich werde mir deshalb erlauben, euch entsprechend einzuteilen. Für die Vorbereitung (wie z.B. dem Einrichten der Wettkampfplätze), während der Turnfestdauer sowie zum Aufräumen werden viele Hände benötigt. Besondere Fähigkeiten oder Wünsche werden soweit es geht berücksichtigt. Falls ihr von anderen OK-Mitgliedern schon angesprochen und somit „reserviert“ worden seit, werde ich das erfahren und euch entsprechend einteilen.

Es wird jedoch bei Weitem nicht ausreichen, dass nur Mitglieder des TV Zuzwil mithelfen. Es sind auch alle Vereine von Zuzwil angeschrieben worden und wir haben auch schon einige Zusagen zur Mithilfe erhalten. Zusätzlich gehen wir davon aus, dass wir viele Privatpersonen über Mund-zu-Mund Werbung davon überzeugen können, uns als Helfer zu unterstützen. Also, fragt eure Familien, Freunde, Bekannte und Verwandte und meldet diese so schnell als möglich an mich weiter.

Die minimale Einsatzdauer beträgt 6 Stunden, wobei natürlich auch mehrere Einsätze geleistet werden können. Jeder Helfer erhält ein T-Shirt, Verpflegung und eine kleine Entschädigung für seinen Einsatz.

Für Euer Interesse und Eure Bereitschaft, aktiv möglichst viele Helfer zu „verpflichten“, bedankt sich das OK bereits im Voraus. Ich wünsche Euch viel Glück bei der Suche. Ich bitte Euch, die minimalen Angaben zwecks Administration vollständig anzugeben, es vereinfacht die Arbeit sehr. Bitte benutzt das Anmeldeformular, das schon bald auf unserer Homepage abgerufen werden kann und dann auch in der Turnstunde verteilt wird oder fragt bei einem OK-Mitglied dieses Formular nach. Bei Fragen stehe ich Euch jederzeit gerne zur Verfügung!

Heinz Strasser / OK TTF04 - Personal

Zuzwil ein „vollgueter“ Festort

Kürzlich inspizierten die OK-Mitglieder mit allen Ressortverantwortlichen in Zuzwil die verschiedenen Wettkampfplätze für das Toggenburger Turnfest 2004. Die Vorbereitungen sind bereits soweit gediehen, dass in den einzelnen Ressorts die Feinarbeiten angegangen werden können. Die Ausschreibungen für das vielseitige Wettkampfangebot liegen auf. Die Anmeldungen für das grosse Fest im kleinen Dorf werden erwartet.

Wir Zuzwiler können und werden das Rad zwar nicht neu erfinden, aber wir möchten neue Akzente und Innovationen präsentieren, welche das Toggenburger Turnfest 04 zu einem positiven Erlebnis für Turnende, Organisatoren und die ganze Bevölkerung machen sollen.

Mitten im Dorf

Das Herz und der zentrale Ort des Turnfestes bilden die Schul- und Sportanlagen mitten in Zuzwil. Hier finden die turnerischen Disziplinen, das Geräteturnen, sowie das Nationalturnen und alle Fit- und Fun-Disziplinen statt. Sämtliche Leichtathletik-Disziplinen werden auf den Sportanlagen Rüti in Henau ausgetragen. Die beiden Wettkampfplätze werden mit einem Shuttlebus verbunden. Das ganze Dorf und somit die ganze Bevölkerung soll in das sportliche Fest miteinbezogen werden und auch profitieren können. Alle Standorte für Wettkampfanlagen, Festzelte und das Unterhaltungsangebot sind festgelegt und ergeben eine sinnvolle Verbindung zwischen Sport, Unterhaltung und Dorffest.

Informationen

Details zum Toggenburger Turnfest 2004 gibt es über www.tvzuzwil.ch/ttf04. Das Toggenburger Turnfest 2004 wird „vollguet“. Dafür steht ein aktives OK mit einer turnbegeisterten Region, welche die ganze Schweiz einladen möchte, das Fürstenland und Zuzwil zu besuchen und zu erleben. Alle sind herzlich willkommen! Ist doch „vollguet“ oder?

Mäni Rüegg / Presse

Vermischtes UND Kunterbunt

Wir gratulieren ganz herzlich

Sibylle und Stephan Tappeiner-Buschor zu ihrem Sohn **Pascal**, welcher am 21. Juli 2003 das Licht der Welt erblickt hat und

Andrea und Andreas Müller-Gort zu ihrem **Ciaran Rion**, der am 31. Juli 2003 geboren ist.

Wir wünschen den beiden jungen Familien viel Glück und gute Gesundheit.

Die **Schweizer Meisterschaft im Kunstturnen** in der Lindenhofturnhalle in Wil gehört schon längst der Vergangenheit an und in den Medien wurde ausführlich darüber berichtet.

Der Turnverein Zuzwil möchte es jedoch nicht unterlassen, seinen beiden jungen Athleten, **Manuel Broger** und **Florian Hassler** ganz herzlich zu ihren ausgezeichneten Leistungen zu gratulieren.

Beide haben die Erwartungen ihrer Trainer vollumfänglich erfüllt, denn Manuel erturnte sich im P1 den tollen 4. Schlussrang und Florian im P2 den 19. Rang.

Um an einer Schweizer Meisterschaft überhaupt mit dabei sein zu dürfen, müssen sich die jungen Athleten an verschiedenen Wettkämpfen erst qualifizieren und nur die besten 40 pro Programmklasse gesamtschweizerisch werden zugelassen.

Nochmals herzliche Gratulation an Manuel und Florian!

Am **12. Dezember 2003** findet die **Jahresschlussfeier der Mixed-Riege** statt.

è **Anmeldungen bitte bis Freitag, 3. Oktober 2003** auf Anmeldeblatt, welches sich im Schaukasten der Turnhalle befindet oder

telefonisch direkt bei Alexandra Zünd oder Karin Büsser.